

Praktikumsbericht

Masterstudiengang DaZ / DaF

Name, Vorname _____
Matrikelnummer _____
E-Mail-Adresse _____
Praktikumsanbieter _____
 Betreuer vor Ort _____
 Anschrift _____
 Ihre Tätigkeit während des Praktikums _____
Praktikumszeitraum _____
Durchschnittliche Wochenarbeitszeit _____

Richtlinien zum Verfassen Ihres Praktikumsberichts:

Der Bericht sollte 25 bis maximal 30 DIN A4-Seiten umfassen, in dem die Praktikums-einrichtung, der formale Verlauf sowie die inhaltlichen Arbeitsschwerpunkte des Praktikums dargestellt werden. Mit der/m TutorIn können andere Formen des Praktikumsberichts vereinbart werden, z.B. Portfolios.

Bitte reichen Sie außerdem folgende Unterlagen ein:

- bei einem Lehrpraktikum sind als Teil des Berichts zwei Unterrichtsentwürfe vorzulegen;
- eine Kopie der schriftlichen Bescheinigung der Praktikumsstelle über Praktikumszeiten und -inhalte, sowie die Durchführung des Praktikums (Praktikumszeugnis/bewertung);
- elektronische Form des Berichtes.

Zu beachten ist die Schweigepflicht über dienstliche Belange nach den Anforderungen des Praktikumsgebers. Die Bestimmungen des Datenschutzes sind streng zu beachten. Alle Namen von KollegInnen und Beteiligten sollten anonymisiert werden.

Aufbau des Berichts:

- Deckblatt (wie bei der Verfassung der Hausarbeit)
- Inhaltsseite / Gliederung
- Beschreibung der Institution
- Beschreibung der Praktikumsstelle, -aufgaben, -anforderungen und -herausforderungen
- Bewertung des Praktikums (Vorteile, allgemeine Eindrücke, Empfehlungen) (max. 2 Seiten)
- Praktische Erfahrungen und Tipps (Vorbereitung des Praktikums - Praktikumsphase – Nachbereitung des Praktikums)

- Vertiefend **auf die Ziele des Praktikums eingehen und reflektieren** (auf mindestens zwei bis drei Schwerpunkten detaillierter eingehen):
 - Erfahrungen in der Sprachvermittlung (Förderung der mündlichen und schriftlichen Kompetenzen, Vermittlung lexikalischer oder grammatischer Strukturen und Handlungsmuster, sowie der phonologischen und orthographischen Kompetenzen)
 - Erfahrungen unter besonderer Berücksichtigung vielfältiger Erwerbsbedingungen (Deutsch und andere Sprachen im Vergleich)
 - Erfahrungen im Bereich Methoden im Fremdsprachenunterricht
 - Erfahrungen im Bereich Sprachstandsdiagnose und Förderung
 - Erfahrungen im Bereich der Lehrwerksanalyse und Mediendidaktik
 - Erfahrungen im Bereich Curricula, Unterrichtsplanung
 - Erfahrungen in der Analyse der authentischen Kommunikation im jeweiligen Bereich oder der Unterrichtskommunikation
 - Erfahrungen in der Vermittlung der Landeskunde deutschsprachiger Länder und ihre Vermittlung unter den Bedingungen von Interkulturalität
 - Erfahrungen in der Auseinandersetzung mit dem Unterrichtsgeschehen unter den Bedingungen von Diversität und Integration, auch unter Einbeziehung von Konzepten von Orientierungskursen
 - Interkulturelle Erfahrungen

- **Impulse** für das Berufsleben, die Verfassung der Masterarbeit, weitere wissenschaftliche Tätigkeit, Förderung der Interkulturalität und Mehrsprachigkeit, Ausbau und Pflege der Kontakte und des DaF/Z-Netzwerks:
 - Welche Perspektiven haben sich für Ihr weiteres Studium und berufliche Laufbahn entwickelt?
 - Welche Forschungsfragen ergeben sich aus Ihren Praktikumserfahrungen?
 - Eingehen auf die interkulturellen Erfahrungen